

Presseinformation

15. Oktober 2009

New Yorker Restaurants setzen auf Grünen Veltliner

Niederösterreichische Köche sind hervorragende Botschafter

Niederösterreichs Weine dringen immer stärker in die bunt gemischte Gastronomielandschaft der USA vor. Vor allem jene Niederöreicher, die in New York beruflich den „Kochlöffel schwingen“, wie zum Beispiel der Mostviertler Kurt Gutenbrunner mit seinen Trendlokalen "Wallse" und "Blaue Gans" oder Erwin Schrötners "Cafe Katja" in Manhattan, sind hervorragende Botschafter der heimischen Qualitätstropfen.

Nach zahlreichen namhaften Top-Restaurants entdecken die heimischen Weine jetzt auch Lokale, die weniger teuer sind, aber gute Küche zu fairen Preisen bieten. Dazu zählen z. B. viele asiatische Restaurants, von denen es allein in der Stadt New York Hunderte gibt. Vor allem der Grüne Veltliner ist in den vielen japanischen oder koreanischen Restaurants beliebt, da dieser im Gegensatz zu den schweren Weißweinen aus Italien, Frankreich oder Kalifornien geschmacklich exzellent zu den landestypischen Gerichten passt. Genau nach einem solchen Speisenbegleiter suchen viele Küchenchefs in den Asien-Restaurants.

Im Jahr 2008 haben Österreichs Winzer, Weinhandelsunternehmen und Genossenschaften insgesamt Weine im Wert von mehr als acht Millionen Euro in die USA exportiert. Damit sind die Vereinigten Staaten nach Deutschland und der Schweiz der drittgrößte Auslandsmarkt für Grünen Veltliner, Riesling und Zweigelt.

Auch die heurige Ernte dürften die Geschäfte der niederösterreichischen Winzer in den USA weiter forcieren. Der 2009er wird laut den Experten ein exzellenter Jahrgang, da die Trauben extraktreiche Weiß- und Rotweine hoher Qualität erwarten lassen. Bei der Statistik Austria rechnet man mit einer durchschnittlich hohen Erntemenge von rund 2,6 Millionen Hektolitern.

Nähere Informationen: <http://www.weinausoesterreich.at/>,
<http://www.wallserrestaurant.com/>, <http://www.cafe-katja.com/>.